

Zufuhr auf Entscheidungen

Achter Spieltag der Saison (12.04.2026):

Die erste Mannschaft des SV Laatzten hatte ein Heimspiel in der Bezirksliga gegen den SC Stadthagen. Ein Sieg würde sie sehr nah an den Aufstieg bringen.

Zunächst öffnete Eckhard Baumann (Brett 8) die gegnerische Königsstellung bereits in der Eröffnung und machte seinen Gegner anschließend souverän Platt. Auch einen Vorteil aus der Eröffnung nahm Harald Kiesel (Brett 2) mit, in Form eines Mehrbauern, den er sicher zum Sieg konvertiert hat.

Lara Kiesel (Brett 5) und Jannis Renzelmann (Brett 7) rissen in schlechteren Stellungen das Ruder rum und gewannen. Die gegnerische Hoffnung auf ein Comeback zum Ausgleich wurde durch Lucas Kiesel (Brett 1) erlischt, der seinen Gegner zerlegte.

Trotz entschiedenem Mannschaftsergebnis zeigten die restlichen Gegner weiterhin Kampfgeist, aber auch unsere Spieler Michael Schmitt (Brett 4) und Horst Ehlert (Brett 6) blieben hartnäckig und pressten ihre Endspiele bis zum Sieg. Nur Tom Scholz (Brett 3) musste sich mit Remis zufrieden geben. Somit lautet der finale, dominante Endstand: 7,5:0,5. Diese großartige Leistung wurde fast direkt mit dem Aufstieg belohnt, da die hinterliegenden Bemeroder ihr Nachholspiel verloren und uns somit nicht mehr einholen konnten.

Doch es gab schließlich noch einen Twist! Aufgrund einem nicht erlaubten, als termingleich geltendem Doppeleinsatz eines Spielers der TuS Wunstorf, der ohnehin am letzten Brett gegen den Gegner des SZ Bemeroder verlor, wurde die eigentliche Niederlage des SZ Bemerode in einen 8:0 Sieg umgeändert, wodurch sie nun wieder nur einen Mannschaftspunkt hinter uns liegen.

Aber wenn wir am letzten Spieltag erneut so eine Glanzleistung wie bei diesem erbringen, dann sollten wir uns nicht all zu viele Sorgen um den Aufstieg machen.

Die zweite Mannschaft des SV Laatzten hatte ein Auswärtsspiel in der Bezirksklasse gegen den SV Gretenberg. Das Ziel war klar ein Sieg, um den Klassenerhalt einen Schritt näher zu kommen.

Nicht lang nach Start des Spieltages konnte Thomas Gindullis (Brett 8) einen Remis sichern. Jedoch gab Kerim Özturan (Brett 3) in einer verlorenen Stellungen mit Zeitnot auf, ehe sich dann Jan Mednik (Brett 6) ihm anschloss. Somit ist der Zwischenstand 0,5:2,5 für uns.

Auch Georg Ramme (Brett 2) verlor seine Partie gegen einen stärkeren Gegner. Doch Stephan Zobrys (Brett 4) konnte einen Remis holen und Sinan Julian Mukan (Brett 7) holte sogar einen Sieg. Somit ist der Zwischenstand 2:4 für uns. Damit war ab diesem Zeitpunkt kein Sieg mehr möglich, wodurch die Chancen auf den Klassenerhalt niedrig waren.

Frank Fischer (Brett 1) verlor ebenso seine Partie, ehe dann zeitgleich als letztes Michael Mednik (Brett 5) einen Remis holte.

Somit ist der Endstand 2,5:5,5 für uns. Damit sind wir offiziell abgestiegen in die Kreisliga.

Die dritte Mannschaft des SV Laatzten hatte auch ein Auswärtsspiel in der Kreisliga Ost gegen den SK Lehrte 7. Auch da lautet die Mission Klassenerhalt.

Schon zu Beginn starteten wir mit einem Punkt Vorsprung, da Volker Renzelmann (Brett 4) kampflos gewann. Jedoch verlor dann Noel Busche (Brett 8), somit war der vorzeitige Vorsprung erst mal weg.

Das selbe Spiel führten dann Robin Bosse (Brett 6) mit einem Sieg und Kian Drewke (Brett 7) mit einer Niederlage durch. Außerdem holten zeitgleich Anatoli Bogdanov (Brett 3) einen Sieg und Walter Swoboda (Brett 1) eine Niederlage. Somit ist der Zwischenstand 3:3.

Die letzten Worte hatten dann Benjamin Sejdi (Brett 5) mit einem Sieg und Bernhard Schmidt (Brett 2) auch zeitgleich mit einer Niederlage.

Somit ist der Endstand 4:4. Der Klassenerhalt ist in weite Ferne gerückt und nur mit Hilfe anderer zu schaffen.

Der letzte Spieltag für alle unsere Mannschaften findet am 26.04.2026 statt.

Jan Mednik (Pressewart des SV Laatzen)

Laurentius Nguyen (2. Pressewart des SV Laatzen)